

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeit-betreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z. B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Altenzentrum St.Elisabeth
Anschrift	Biesenstr. 22-26 47137 Duisburg
Telefonnummer	0203/450330
E-mail-Adresse und Homepage	kontakt@altenzentrum-st-elisabeth.de www.altenzentrum-st-elisabeth.de
Leistungsanbieterin/Leistungsanbieter	Contilia Altenzentrum St. Elisabeth gGmbH
Anschrift	Biesenstr. 22-26 47137 Duisburg
E-mail-Adresse und Homepage	0203/450330 kontakt@altenzentrum-st-elisabeth.de www.altenzentrum-st-elisabeth.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, fachl. Schwerpunkt)	Pflege und Gerontopsychiatrie
Kapazität	126/60
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	02.07. und 03.07.2019

Wohnqualität

Anforderung		nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel beheben am:
1.	Privatbereich (Bäder/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2.	Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3.	Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4.	Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5.	Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung		nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel beheben am:
6.	Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7.	Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

	Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8.	Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9.	Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
10.	Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Information und Beratung

	Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11.	Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
12.	Beschwerdemanagement	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Mitwirkung und Mitbestimmung

	Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13.	Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter hat keine Einwendungen abgegeben.

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Da die beiden Schwerpunktbereiche des Altenzentrum St. Elisabeth unter einer einheitlichen Leitungsstruktur stehen und eine einheitliche Personaleinsatzplanung erfolgt handelt es sich gemäß § 14 WTG NRW um eine Einrichtung für die ein Bericht erstellt wird.

Das Altenzentrum St. Elisabeth liegt zentral im Duisburger Stadtteil Mittelmeiderich. Die infrastrukturellen Voraussetzungen für die Einrichtung sind gut. Verschiedene Einzelhandelsgeschäfte, Cafeterias, Ärzte, Banken und Restaurants, sowie Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs liegen in unmittelbarer Nähe.

Die Einrichtung gliedert sich in zwei Bereiche. Im Bereich Pflege wohnen 126 Bewohnerinnen und Bewohner, im Bereich Gerontopsychiatrie leben 60 Menschen.

Die Anforderungen an die Wohnqualität werden erfüllt. Eine individuelle Gestaltung der insgesamt 130 Einzel- und 28 Doppelzimmer ist möglich. Das Haus verfügt über großflächige Aufenthaltsbereiche. Eine kleine Cafeteria und ein Schwimmbad stehen den Bewohnerinnen und Bewohnern zur Verfügung.

Alle Speisen werden in der hauseigenen Küche frisch zubereitet. Individuelle Wünsche und Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner hinsichtlich der Art der Mahlzeiten und der Zubereitung werden berücksichtigt.

In der Einrichtung werden unterschiedliche, individuelle Betreuungsangebote und auch Gruppenangebote gemacht.

Die Interessen der Bewohnerinnen und Bewohner werden durch einen gewählten Beirat vertreten. Bei der Verpflegungsplanung und Freizeitgestaltung werden die Bewohnerinnen und Bewohner intensiv beteiligt.

Das vorgehaltene Personal in der Pflege und Betreuung unterschreitet sowohl die vertraglich vereinbarten Vorgaben als auch den rechnerisch ermittelten Bedarf. Bei den Stellen der Betreuungskräfte nach § 43 b SGB XI ist ein 0,9 Stellenanteil nicht besetzt. Das errechnete Personal-Soll in der Pflege wurde um ca. drei Stellen unterschritten. Ein Teil des Defizits wird durch Mehrarbeit aufgefangen. Die Stellen sind ausgeschrieben. Die Fachkraftquote in der Pflege lag am Prüftag bei 48,4 %. Gesetzlich vorgeschrieben sind 50%, vertraglich vereinbart mit den Kostenträgern ist eine Fachkraftquote von 60 %! Da keine Mängel, die auf eine fehlende Fachkraftpräsenz zurückzuführen sind, vorliegen, wird die Unterschreitung für

einen Zeitraum von 3 Monaten geduldet. Zum 01.08.2019 und 01.09.2019 werden nachweislich drei Vollzeitstellen in der Pflege wiederbesetzt, damit ist das Defizit, bezogen auf den rechnerisch ermittelten Bedarf, ausgeglichen.

Die befragten Bewohnerinnen und Bewohner äußerten sich sehr zufrieden über die Einrichtung, das Personal sei freundlich im Umgangston.

Die Fußpflege der Bewohner wird nicht durch das Pflegepersonal durchgeführt, sondern durch einen externen Dienstleister, der durch die Bewohnerinnen und Bewohner bezahlt werden muss. Dies ist ein Verstoß gegen den § 4 WTG NRW in Verbindung mit § 75 Abs. 1 SGB XI Rahmenvertrag zur Kurzzeitpflege und vollstationären Pflege.

Die Stichproben im Bereich der Pflegedokumentationen waren nicht ohne Beanstandung. Für einen Bewohner war eine Dauermedikation nicht vorrätig, sodass sie einmal nicht verabreicht werden konnte. Das Medikament war aber nachweislich bestellt. Hinweis: Die Ergebnisqualität der Pflege wird vorrangig durch den MDK geprüft.

Konzepte zur Gewaltprävention in der Pflege und zu freiheitsentziehenden Maßnahmen liegen vor und werden angewandt.

Darstellung des Angebots durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

Die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter hat auf die Darstellung des Angebotes verzichtet.